

# solid UNIT

DAS NETZWERK FÜR DEN  
INNOVATIVEN MASSIVBAU  
BADEN-WÜRTTEMBERG

## Gemeinsam für den Klimaschutz

Für effektiven Klimaschutz  
bedarf es des Zusammenspiels  
von Politik und Wirtschaft.  
Unsere zentralen Forderungen:

### 1 Produktneutral BEWERTEN

Mineralische Baustoffe sind nachhaltig und innovativ. Sie garantieren eine **lange Lebensdauer** und können **hervorragend wiederverwertet** werden. Zu Gunsten des Klimaschutzes erwarten wir von der Politik deshalb eine generelle **Technologieoffenheit** und **produktneutrale Förderung** aller Baustoffe. Ähnlich wie bei der Holzbauoffensive des Landes muss es auch für klimafreundliche Massivbaustoffe finanzielle Unterstützung geben.

### 2 Recycling FORCIEREN

Die **geplante Mantelverordnung** mit ihren restriktiven Vorgaben und bürokratischen Auflagen **schränkt Recyclingmaßnahmen für Bau- und Abbruchabfälle erheblich ein**. Zudem sind die Regelungen in der Praxis schlecht umsetzbar. Die Folge: Immer mehr Baumassenabfälle landen auf den ohnehin schon überlasteten Deponien. Das treibt auch die Kosten unnötig in die Höhe. Hier muss dringend nachgebessert werden.

### 3 CO<sub>2</sub> MINIMIERUNG FÖRDERN

Um den globalen Klimawandel drastisch zu reduzieren, ist es essentiell, Treibhausgasemissionen weltweit zu minimieren. Um dem langfristigen Ziel der **CO<sub>2</sub>-Neutralität schnell näher zu kommen**, ist es wichtig, die Forschung voranzutreiben, **Anreize zu schaffen**, um Produktion, Produkte und Bauweisen **„neu zu denken“** und geeignete Maßnahmen zur CO<sub>2</sub>-Minimierung auf verschiedensten Ebenen zu fördern.

### 4 Leuchtturmprojekte INITIIEREN

Durch die Unterstützung des innovativen Massivbaus könnte eine enorme **Hebelwirkung** zu Gunsten des Klimaschutzes erzielt werden. Zurzeit fehlt es jedoch noch an **Leuchtturmprojekten**, die die **Klimaschutz-Potentiale** der mineralischen Baustoffe **in der Praxis darstellen**. Die Politik sollte hier mit Beispielwirkung vorangehen und entsprechende Leuchtturmprojekte initiieren.

### 5 Wissenstransfer SICHERN

Zahlreiche Real-Labore zeigen bereits die Klimaschutzpotentiale innovativer mineralischer Bauweisen auf. Die Ergebnisse gelangen jedoch noch viel zu selten in die direkte Umsetzung. Der **Wissenstransfer** zu **Auftraggebern, Planern** und **ausführenden Unternehmen** ist dringend erforderlich und durch die Politik zu unterstützen. Gleichzeitig müssen entsprechende Schulungsangebote in **Aus- und Weiterbildung** sichergestellt werden.

### 6 Region STÄRKEN

Der Einsatz regional vorhandener Rohstoffe schon die Umwelt und unterstützt die heimische Wirtschaft. Mineralische Baustoffe werden in nächster Nähe gewonnen und verarbeitet. Dadurch können **Transportwege verringert** und die damit verbundenen **Emissionen** entscheidend **gesenkt** werden. Als Arbeitgeber stärken die überwiegend mittelständisch geprägten Unternehmen die Region.

## Ihre Ansprechpartner



**Thomas Möller**  
Vorstandsvorsitzender



**Alexander Rother**  
Netzwerk-Manager



**Wiebke Zuschlag**  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

KONTAKT AUFNEHMEN

# Wir sind Innovationsmotor!

solid UNIT ist ein Zusammenschluss von Vertretern der Bauwirtschaft, der Baustoffindustrie sowie von Hochschulen, Forschungsinstituten und Kammern. In strategischen Netzwerk-Teams arbeiten Partner aus den Bereichen Bauplanung, Bauwirtschaft, Baustoffindustrie sowie Forschung und Lehre zusammen. Forschung und Entwicklung werden durch engere Vernetzung der Partner vorangetrieben – der Einsatz neuer Technologien und Baustoffe wird beschleunigt.

solid UNIT – Das Netzwerk für die  
**Zukunft des Bauens**

solid  
**UNIT**

DAS NETZWERK FÜR DEN  
INNOVATIVEN MASSIVBAU  
**BADEN-WÜRTTEMBERG**

**SOLID-UNIT.DE**

# Innovative Beispielprojekte

Bauteilaktivierung Mauerwerk



Foto: Lebensraum Ziegel / Christoph Große

Null-Energiehaus Beton



Foto: Stefan Meyer

cradle to cradle durch Baustoff-Recycling

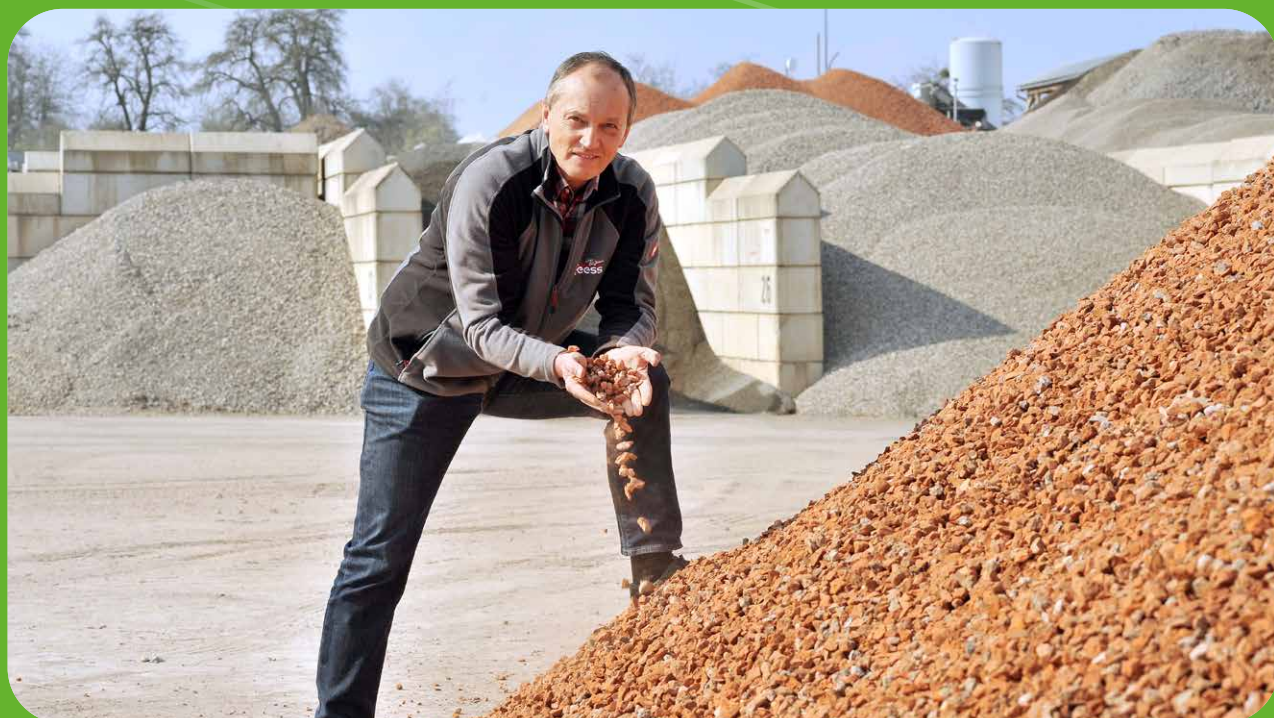


Foto: feess

[ALLE PROJEKTE ANSEHEN](#)

# Die Partner von solid UNIT

# solid UNIT

DAS NETZWERK FÜR DEN  
INNOVATIVEN MASSIVBAU  
BADEN-WÜRTTEMBERG

## Mitglieder



## Fördermitglieder



## Fachbeirat

